

Niederschrift Nummer BAU/9/022

Gremium	Sitzung am
Ausschuss für Bauen und Verkehr	20.10.2008

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	16:00 - 16:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Wolfgang Kerner

Schriftführer:

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Franz Herdring	stv. Vorsitzende/r
Herr Günter Jung	ordentl. Mitglied
Herr Herbert Korte	ordentl. Mitglied
Herr Dieter Kreß	ordentl. Mitglied
Frau Christel Löbbe	ordentl. Mitglied
Herr Heinz Mathwig	ordentl. Mitglied
Herr Uwe Radtke	ordentl. Mitglied
Herr Hartmut Ramin	ordentl. Mitglied
Herr Uwe Reichelt	ordentl. Mitglied
Herr Lars Vogt	ordentl. Mitglied

Christlich Demokratische Union

Frau Maria-Margarete Daum	ordentl. Mitglied
Herr Thomas Heinzel	ordentl. Mitglied
Herr Wolfgang Kerner	Vorsitzende/r
Herr Gerd Miller	ordentl. Mitglied

Frau Helga Popeck	ordentl. Mitglied	
Herr Martin Strunk	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Heinrich Kordy

Grüne/GAL

Herr Thomas Grziwotz	ordentl. Mitglied
----------------------	-------------------

Entschuldigt fehlen

Herr Manfred Bahr	stv.beratendes Mitglied
Herr Erwin Flieger	beratendes Mitglied
Herr Heinrich Kordy	ordentl. Mitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Bauen und Verkehr ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 "Schönhausen" der Stadt Bergkamen hier: Satzungsbeschluss	9/1385
2	Einwohnerfragestunde	
3	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 "Schönhausen" der Stadt Bergkamen
hier: Satzungsbeschluss
Vorlage: 9/1385**

Städt. Baudirektor Styrie erläutert die Verwaltungsvorlage. Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters erläutert, dass ein Baubeginn schon kurzfristig erfolgen kann, da für den entsprechenden Bereich ein Investor sein Interesse bekundet hat.

Die Sprecher der SPD-Fraktion und der Fraktion Grüne/GAL, Herdring und Grziwotz, begrüßen die Vorlage.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, über die fristgerecht zum Verfahrensschritt der Offenlegung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. BK 26 „Schönhausen“ vorgebrachten Anregungen gemäß der Sachdarstellung zur Vorlage zu entscheiden. Die Stellungnahme der Verwaltung ist Bestandteil des Beschlusses über die vorgebrachten Anregungen nach § 3 Abs. 2 BauGB.
2. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. BK 26 „Schönhausen“ einschließlich Begründung als Satzung. Die Anlagen 2 und 3 sind Bestandteil des Beschlusses und somit der Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 2:**Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

Abstimmungsergebnis:

Tagesordnungspunkt 3:

Anfragen und Mitteilungen

- 3.1 Vorsitzender Kerner fragt an, wann mit einem Ende der Bauarbeiten an der sog. Fluhme-Kreuzung zu rechnen ist. Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters erklärt, dass mit etwa vier bis sechs Wochen Dauer zu rechnen ist. Er erläutert, dass eine halbseitige Sperrung der Kreuzung – wie vom ausführenden Unternehmen ursprünglich gewünscht – durch Intervention der Stadt Bergkamen verhindert werden konnte. Insgesamt werden die Bauarbeiten an der Werner Straße nach Auskunft von Straßen.NRW bis zum Jahresende 2008 andauern.
- 3.2 Die vom Vorsitzenden gestellte Frage, warum die Stadt Bergkamen Antragsteller einer Bauvoranfrage für ein Grundstück an der Weddinghofer Straße sei, wird vom Techn. Beigeordneten Dr.-Ing. Peters dahingehend beantwortet, dass zwar die Initiative für diese Planung von der Stadt ausgehe, die Errichtung der Wohngebäude würde zu einem späteren Zeitpunkt durch private Investoren erfolgen.
- 3.3 Stadtverordnete Popeck erklärt, dass der Kinderspielplatz am Stadtwald sich teilweise in einem desolaten Zustand befindet. So sei ihrer Meinung nach die Standsicherheit des dort vorhandenen Holzspielgerätes nicht mehr gewährleistet. Ihre Frage nach Kontroll- bzw. Reinigungsintervallen wird von Herrn Polplatz dahingehend beantwortet, dass der städt. Baubetriebshof alle zwei Wochen die Kinderspielplätze kontrolliert. Eine wöchentliche Sichtkontrolle erfolgt zusätzlich durch die städt. Park- bzw. Waldaufseher. Technischer Beigeordneter sichert eine unverzügliche Kontrolle durch StA 68 zu.
- 3.4 Stadtverordneter Miller fragt nach dem derzeitigen Stand der Planungen zur L 821n. Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters erklärt, dass nach Hinweisen der Bezirksregierung das Planfeststellungsverfahren noch in diesem Jahr abgeschlossen werden soll. Problematisch sei noch die Realisierung des dreiarmligen Kreisverkehrs Pantenweg. Die Bezirksregierung werde bis Ende November Signale der Stadt erhalten, wann die geplante Gemeindestraße realisiert werden soll. Eine entsprechende Beratung im Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung wurde mit dem Ausschuss vorsitzenden G. Kampmeyer abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Wolfgang Kerner
Vorsitzender

Schriftführer